

PresseInfo

Bremen, 20. Juni 2017

Zehn Jahre Engagement für nachhaltige familienorientierte Personalpolitik: Sparkasse Bremen erhält Urkunde in Berlin

Im Rahmen der bundesweiten Zertifikatsverleihung zum audit berufundfamilie erhält die Sparkasse Bremen heute in Berlin die zum Zertifikat zugehörige Urkunde aus den Händen von Bundesfamilienministerin Dr. Katarina Barley und John-Philip Hammersen, Geschäftsführer der gemeinnützigen Hertie-Stiftung. Zuvor hatte die Sparkasse erfolgreich das Dialogverfahren zum audit berufundfamilie durchlaufen. Das Verfahren steht Arbeitgebern offen, die seit mindestens neun Jahren eine strategisch angelegte familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik verfolgen. Seit 2007 trägt die Sparkasse Bremen das Zertifikat audit berufundfamilie. Nach zwei Re-Auditierungen und dem Dialogverfahren erhält sie die Auszeichnung mit dauerhaftem Charakter.

Das von der berufundfamilie Service GmbH angebotene audit ist ein strategisches Managementinstrument, das einen fortlaufenden Prozess der Vereinbarkeit von Beruf und Familie anregt und steuert. Es steht unter der Schirmherrschaft von Bundesfamilienministerin Dr. Katarina Barley sowie Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries und wird von den führenden deutschen Wirtschaftsverbänden BDA, BDI, DIHK und ZDH empfohlen. Das dafür neu aufgesetzte Dialogverfahren sieht eine eigenverantwortliche Steuerung und Gestaltung der familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik durch den Arbeitgeber vor.

Nachhaltiges Familienbewusstsein wird bei der Sparkasse Bremen groß geschrieben. „Die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben ist seit zehn Jahren Bestandteil unserer Unternehmenskultur“, so Dr. Tim Neseemann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Bremen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren von familienbewussten Maßnahmen, wie Angeboten zur Kinderbetreuung und flexiblen Arbeitszeiten. Zurzeit arbeiten bei der Sparkasse Bremen von den rund 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rund 550 in Teilzeit, die unterschiedliche Formen flexibler Arbeitszeitmodelle nutzen. Auch Jobsharing in Führungspositionen ist ein schon praktizierter Weg, um hauptsächlich qualifizierten Frauen mit familiären Betreuungsaufgaben die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu erleichtern. Das zahlt sich aus: Die

PresseInfo

Anzahl der weiblichen Beschäftigten mit Führungsaufgaben im Unternehmen liegt aktuell bei 12 Mitarbeiterinnen. Balance von Beruf und Familie sowie Gesundheit und Leistungsfähigkeit sind wesentliche Faktoren für den Erfolg der Sparkasse Bremen. „Unser langjähriges Engagement für die Vereinbarkeit hat mit dem Dauerzertifikat ein Qualitätssiegel erhalten. Dies ist ein Ansporn für uns, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie weiter zu steigern“, erklärt Nesemann.

Darüber hinaus ist die Sparkasse Bremen mit dem Familienbündnis e.V. auch in puncto Krippen- und Kitabetreuung ausgezeichnet aufgestellt: Mittlerweile gibt es 200 Betreuungsplätze unter dem Dach der Kita Hanseatenkids, die von inzwischen 50 Erzieherinnen und Erziehern betreut werden. Eine Ausweitung zum Start des neuen Kindergartenjahres mit rund 60 weiteren Plätzen im Stadtteil Horn steht kurz bevor.

Die Sparkasse Bremen

Mit einer Bilanzsumme von gut 11 Milliarden Euro, knapp 1.400 Mitarbeitern und 80 Standorten ist die Sparkasse Bremen Marktführer für Finanzdienstleistungen in der Hansestadt. Als Freie Sparkasse 1825 von Bremer Bürgern gegründet, zählt sie heute zu den Top 10 der knapp 400 deutschen Sparkassen. Sie ist ein starker Partner des Mittelstands und begleitet unternehmerisches Wachstum mit Branchen-expertise und Kompetenz vor Ort. Ihren Privatkunden bietet die Sparkasse Bremen mehrfach ausgezeichnete Beratungsleistungen rund ums Sparen und Finanzieren sowie zu Vorsorge- und Immobilien Themen. Das exklusive Private Banking beinhaltet eine professionelle Vermögensverwaltung sowie ein Stiftungs- und Generationenmanagement.

Mehr als 190 Jahre Engagement für Bremen

Über Generationen hinweg ist die Sparkasse Bremen mit ihren Kunden verbunden und verzichtet dabei auf Gewinnmaximierung. Vielmehr investiert sie einen erheblichen Teil ihrer Erträge in die Lebensqualität der Bremerinnen und Bremer. – Jährlich rund vier Millionen Euro für Förderzwecke, vom Kindergarten über den Sportverein bis zu den großen kulturellen Highlights der Stadt. Jeder Kunde der Sparkasse Bremen verbessert so gleichzeitig die Lebensqualität in seinem Stadtteil und in ganz Bremen. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Förderung von Kindern und Jugendlichen.

www.sparkasse-bremen.de